



## **Benigner Paroxysmaler Lagerungsschwindel - BPLS Special Day**

Der Benigne Paroxysmale Lagerungsschwindel BPLS gehört zu den häufigsten Schwindelformen und kommt in unserer täglichen Praxis oft vor. Die Präsentation der Symptomatik und Interpretation der Tests ist in der Praxis jedoch nicht immer so einfach, wie am Grundkurs gezeigt wird. Oder die Wirkung der Manöver ist nicht wie erwartet. Unter erschwerten Bedingungen (ältere oder neurologische Patienten, Angst, Beweglichkeitseinschränkungen etc.) sind Tests und Manöver erschwert oder kaum möglich. In der Praxis können auch weitere Phänomene auftreten wie der BPLS des anterioren Bogenganges, der BPLS ohne Nystagmus oder ohne Schwindel, zentraler Lagenystagmus. Dieser Kurs geht auf diese Besonderheiten ein.

### **Ziele**

Die Teilnehmenden

- nennen die Wirksamkeit der verschiedenen Lagerungsmanöver und Massnahmen.
- können Tests und Manöver an erschwerte Bedingungen anpassen.
- führen Tests und Manöver für den anterioren Bogengang durch.
- kennen die Hintergründe des zentralen Lagenystagmus und sehen mögliche Differenzierungen.
- erkennen einen BPLS ohne Nystagmus und kennen dessen Evidenz
- erkennen einen BPLS ohne Schwindel und kennt dessen Evidenz
- erkennen einen Restschwindel bzw. den Beginn eines PPPD, das durch einen BPLS getriggert wurde und wählen die entsprechenden Massnahmen.

### **Inhalte**

- Evidenz von BPLS
- Fehlbehandlungen und Fehldiagnosen von BPLS: Fallbeispiele und Evidenz
- Anpassungen von Tests und Manövern des posterioren Bogenganges bei erschwerten Bedingungen (Angstproblematik, neurologische Patienten, Beweglichkeitseinschränkungen etc.)
- Tests und Manöver des BPLS des horizontalen Bogenganges, Anpassungen
- Varianten des ageotropen hBPLS anhand des Zuma-Manövers
- Tests und Manöver des anterioren Bogenganges
- Selbständige Manöver – sinnvoll?
- Zentraler Lagenystagmus
- Aspekte von BPLS:
  - BPLS ohne objektiven Nystagmus, Evidenz, Fallbeispiele
  - BPLS ohne Schwindel, Evidenz, Fallbeispiele
  - BPLS als Trigger von PPPD, Evidenz, Fallbeispiele
- Spezielle Fälle